

Sanierung Duderstädter Weg in Burgdorf

Altlastensanierung eines ehem. Deponiestandortes in einem Wohngebiet in Burgdorf

Fakten

STADT:

Burgdorf

AUFTRAGGEBER:

Deutsche Reihenhäuser AG, Köln

AUFTRAGNEHMER:

STRABAG Umwelttechnik GmbH

INGENIEURBÜRO/PLANER:

M & P Geonova GmbH, Hannover

AUFTRAGSSUMME:

EUR 3,67 Mio.

BAUZEIT:

1/2020 – 7/2020

- Hauptschadstoffe: PAK, Schwermetalle, LHKW
- Baufeldfreimachung und Rodungsarbeiten auf ca. 8.500 m²
- Erdarbeiten, Entsorgungsleistungen, Bereitstellung und Einbau von Bodenmaterial für die weitere Standortentwicklung. Ausführung der Erdarbeiten teilweise unter S/W Trennung. Profilierung der Oberfläche für den nachfolgenden Hochbau
- Aushub und Entsorgung von 33.400 m³ belastetem Deponiematerial
 - 27.300 m³ DK I gefährlicher Abfall (170503)
 - 3.400 m³ DK I nicht gefährlicher Abfall (170504)
 - 250 m³ DK II
 - 550 m³ DK III
 - 1.350 m³ LAGA Z2
 - 550 m³ LAGA Z1
- Maßnahmen zum Arbeitsschutz, PSA, Einsatz Filterkabinen für Baugeräte, Einsatz PID zur Luftüberwachung, Bewetterung, Maßnahmen zur Staubbekämpfung (Nebelkanone, Beregnung von Fahrwegen)
- 211 lfdm. Berliner Verbau als Baugrubensicherung zur Nachbarbebauung, Verbautiefe bis 6 m
- Lieferung und Einbau von 25.300 m³ Verfüllmaterial (Füllsand); Lagenweiser Einbau und Nachweis der Tragfähigkeit durch Lastplattendruckversuche
- Erhöhter Aufwand für die Einhaltung und Beachtung des Nachbarschaftsschutzes (Sicht- und Lärmschutzwand, vorgegebene Fahrrouten für Anlieferung und Abfuhr, erhöhter Reinigungsaufwand für öffentliche Verkehrswege)

